



Kapitel-Struktur

I–IV: Orientierung & Rahmenkonzepte

- **Kapitel I:** Einleitung
- **Kapitel II:** Katalogstruktur
- **Kapitel III:** Theorie & Menschenbild in der Medizin
- **Kapitel IV:** Absolventenprofil

V–VIII: Konkrete Lehr- & Lerninhalte

- **Kapitel V:** Konsultationsanlässe
- **Kapitel VI:** Erkrankungen
- **Kapitel VII:** Übergeordnete und krankheitsbezogene Lernziele
- **Kapitel VIII:** Lernziele zu übergeordneten Kompetenzen

Zusätzliche Listen:

Arzneistoffe

Erreger

Medizinrecht

Kapitel-Erklärungen & Z-Curriculum

Kapitel V (Konsultationsanlässe): Liste von Vorstellungsgründen, mit Formulierung Patient:innen-Sprache in Klammern. Alphabetische Sortierung ohne Gliederung in Unterkapitel.

Kapitel VI (Erkrankungen): Liste von Erkrankungen. Bei Aufzählung mehrerer Entitäten durch „;“ oder „/“ sind alle Begriffe gleichwertig. Gliederung in Organsysteme.

Kapitel VII & VIII: ausformulierte („operationalisierte“) Lernziele (LZ), Lesen der LZ im Kontext der zugehörigen (Teil-)Kompetenzen unter Fortführung des Satzes „Sie können...“

Kap. VII: LZ krankheitsbezogen durch Querverbindungen (QV) zu Inhalten in Kapitel V & VI, sowie übergeordnet ohne QV. Gliederung angelehnt an Aspekte einer Erkrankung, wie durch Deskriptoren in Kapitel V & VI beschrieben.

Kap. VIII: LZ übergeordnet ohne QV. Gliederung angelehnt an übergeordnete Kompetenzrollen wie in Kapitel IV beschrieben.

Z-Curriculum

im NKLM 2.1 hinterlegt als:



Fokusnetzwerk:

- Lernen basaler klinischer Inhalte im ersten Studienabschnitt.
- hellrot hinterlegte QV zwischen 33 ausgewählten „**Fokuserkrankungen**“ & LZ in Kapitel VII, sowie zwischen LZ in Kapitel VII.1a (Prinzipien normaler Struktur und Funktion) & VII.1b (Prinzipien der Pathogenese und Pathomechanismen).

Markierung Sem. 7–10 in VII.1a:

- Nur in der REF-Variante (s.u.) enthalten.
- pink hinterlegte QV zwischen Konsultationsanlässen/Erkrankungen (V & VI) und LZ in Kapitel VII.1a mit Markierung in Sem. 7–10.

Struktur der Inhalte V–VIII

G	D	T	N	P/R	M
Deskriptoren: Sind im Kontext eines Konsultationsanlasses (V) oder einer Erkrankung (VI) zu erlernende Inhalte empfohlen, wird dies durch Markierung des jeweiligen Deskriptors gekennzeichnet:					
G: Grundlagen (VII.1a/b)	N: Notfallmaßn. (VII.4)				
D: Diagnostik (VII.2)	P/R: Präv./Reha. (VII.5)				
T: Therapie (VII.3)	M: Management (VII.6)				

Die Deskriptoren sind auf blauem Hintergrund mit „W“ (**Wissen**) oder „H“ (**Handlungskompetenz**) markiert, je nach der Kompetenztiefe, die in diesem Lehr-/Lernkontext erreicht werden soll.

Sem. 1–6/1–4	FVPP	Sem. 7–10/5–10	PJ
Studienabschnitte: Bei Kapitel VII und VIII Lernzielen wird durch Markierungen von Studienabschnitten gekennzeichnet, wann ein entsprechender Kompetenzzuwachs spätestens im Studienverlauf erreicht sein sollte.			
Es gibt 2 NKLM-Versionen, in Folge einer geplanten Studienreform. Per Link im System kann zwischen den Detail-Varianten navigiert werden.			
• REF-Variante (angelehnt an den Referentenentwurf 2023): nutzt die Studienabschnitte Semester 1–6, 7–10 und PJ. • AO-Variante (angelehnt an die aktuell gültige ÄApprO): nutzt die Studienabschnitte Semester 1–4, 5–10 und PJ.			
Per Kürzel wird die Tiefe des LZ angezeigt. Dabei wird durch die Verben im Lernziel-Text eine Zuordnung zu folgenden Tiefen vorgenommen:			
1: Faktenwissen		3a: Handlungskompetenz unter Anleitung	
2: Handlungs- und Begründungswissen		3b: Handlungskompetenz selbstständig	

ID-Spalte	Textspalte	Deskriptoren	Studienabschnitte	Präzisierungen	Querverbindungen	Zusätzliche Erläuterungen
ID-Spalte Eindeutige ID für jeden Inhalt mit Zuordnung zu Kapitel / (Teil-)Kompetenz, Information zu Bearbeitungsstand, Link in andere NKLM-Variante.		Textspalte Enthält (Teil-)Kompetenzkontext und konkreten Inhalt (Konsultationsanlass / Erkrankung / Lernziel), der vollständige Kontext erschließt sich erst in Verbindung mit den weiteren Detailinformationen.				
Präzisierungen		Konkretisieren Inhalte als stichpunktartige Liste.				
Querverbindungen		Stellen Beziehungen zwischen Kataloginhalten durch Empfehlung spezieller Lehr- / Lern-Kontexte her.				
Zusätzliche Erläuterung		Konkretisieren Inhalte der vorherigen Spalten oder setzen diese in Zusammenhang.				
Ein NKLM-Inhalt wird von links nach rechts gelesen, wobei der Detailgrad zunimmt und sich auf die vorherigen Spalten bezogen wird.						

